



Das Leben ist eine Turnhalle



Sportliches Engagement: Tanja Aeschbacher vom Sportamt, Gemeinderätin Franziska Teuscher, Luana Almonte und Anina Ziörjen von Idée Sport, Projektleiterin Margaux Schärer (vorne, von links) sowie einige der jugendlichen Coachs gestern in der Brunnmatt-Turnhalle.

Manuel Zingg

IDÉE SPORT Gestern war die Brunnmatt-Turnhalle für Erst- bis Sechstklässler geöffnet. Angeleitet wurden sie von Schülerinnen und Schülern der Oberstufe, die so an der Arbeitswelt schnuppern.

In einer normalen Turnstunde kommen kaum all die Geräte zum Einsatz, die gestern Nachmittag in der Turnhalle Brunnmatt von Kindern in Beschlag genommen wurden: Kletter- und Reckstangen, Schwedenkästen, Matten in allen Grössen, Barren, Bänkli, Unihockeytore, Sprossenwände. Über achtzig Kinder tobten und tollten herum, hüpfen und hampelten, rannten und rollten – und bescherten so wohl mancher Familie den entspannteren Abend, als wenn sie angesichts des Huddelwetters den ganzen Tag in der

Wohnung verbracht hätten.

Möglich machte dies das Projekt Open Sunday von Idée Sport und Sportamt, das in diesem Winter erstmals auch im Schulhaus Brunnmatt durchgeführt wird und sich an Kinder der 1. bis 6. Klasse richtet. Für Kleinere und Grössere bestehen ebenfalls Angebote (siehe Box).

Mit wenigen Ausnahmen profitierten gestern Kinder, die auch sonst nicht unter Bewegungsmangel zu leiden scheinen. Trotzdem glaubt Anina Ziörjen, Projektmanagerin bei Idée Sport,

dass die Anlässe ansteckend wirken. Dies sei nicht zuletzt den elf «Junior-Coachs» zu verdanken, welche die Kinder betreuen, selber im Brunnmatt-Schulhaus die Oberstufe besuchen würden und im Quartier entsprechend verwurzelt seien. «Das ist ein Projekt im Projekt», so Ziörjen. «Die Jugendlichen lernen so, Verantwortung zu übernehmen, schnuppern an der Arbeitswelt und verdienen sich ein kleines Sackgeld.» So könnte ein Kind, das gestern spielte, in einigen Jahren als Junior-Coach mitwirken – und später als Projektleiter wie die jungen Erwachsenen Margaux Schärer und Jonas Maonzambi beim

Hauptausgabe

Berner Zeitung
3001 Bern
031/ 330 33 33
www.bernerzeitung.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 42'391
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich

Seite: 4
Fläche: 51'427 mm²

Auftrag: 1068396
Themen-Nr.: 042.003

Referenz: 67397661
Ausschnitt Seite: 2/2



Open Sunday Brunnmatt. Frei nach dem Motto: Das Leben ist eine Turnhalle.

Kinder lernten beim Sport, Grenzen zu überwinden und sich zu konzentrieren, sagte Sportdirektorin Franziska Teuscher (GB). «So gewinnen sie Selbstvertrauen.» Ob es stimme, fragte sie die Kinder, dass sie sich gern bewegen würden, schnell unterwegs sein und hoch springen wollten. «Jaaa», waren sich die Kinder einig, offensichtlich dankbar, dass es bloss zum Auftakt einige Reden gab. *Christoph Hämman*

ANGEBOTE IN BERN

Der gestrige Open Sunday im Brunnmatt-Schulhaus war der Auftakt eines Projekts, das bis Ende März 2018 dauert. Immer sonntags von 13.30 bis 16.30 Uhr wird die Turnhalle für Kinder der 1. bis 6. Klasse geöffnet. **Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung braucht es nicht.** Der Open Sunday Brunnmatt ist das siebte Bewegungs- und Begegnungsprojekt der Stiftung Idée Sport in Zusammenarbeit mit der Stadt Bern. Idée Sport öffnet schweizweit Räume für Bewegung und Begegnung und setzt sich für **Suchtprävention, Gesundheitsförderung und Integration** ein. Ein bekanntes Angebot sind die Midnight-Sports-Anlässe, bei denen am Samstagabend Turnhallen für Jugendliche ab der Oberstufe bis 17 Jahre geöffnet werden. Das dritte Projekt in Bern heisst Minimove und richtet sich an 2- bis 5-Jährige, deren Eltern sich während der Veranstaltung in einem Café austauschen können. *pd/hae*